

Table of financial data including Staats-Anlehen, Pfandbriefe, Actien von Transport-Unternehmungen, and Industrielle-Actien. Columns include 'Geld', 'Ware', and various interest rates and prices.

Amisblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 251.

Dienstag, den 3. November 1885.

Ausweis Nr. 7029. über die am 31. Oktober 1885 zur Rückzahlung ohne Prämie verlostene Obligationen des krainischen Grundentlastungsfondes. Lists various coupon numbers and amounts.

tage an gerechnet, bei der krainischen Landescaffe in Laibach unter Beobachtung der gesetzlichen Vorschrift bar auszuzahlen, welche auch den unverlosten Restbetrag per 40 fl. der Obligation lit. A. Nr. 1827 per 24 130 fl. mit dem verlostene Theilbetrage per 24 090 fl. durch Capitalsausgleichung bar auszuzahlen wird.

schaften, der Mappencopie und den Erhebungsprotokollen bis zum 16. November l. J. hiergerichts zur allgemeinen Einsicht aufliegen, und dass an diesem Tage die weiteren Erhebungen gepflogen werden, falls gegen die Richtigkeit der Besitzbogen Einwendungen erhoben werden sollten.

(4409-1) Lehrstellen. Nr. 791. An der neu zu eröffnenden zweiclassenigen Mädchenschule in Oberlaibach sind zwei Lehrerinnenstellen, von denen die erste mit dem Jahresgehälte von 450 fl., die zweite aber mit dem Jahresgehälte von 400 fl. dotiert ist, definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Grundmachung. Nr. 14 174. Am 12. November 1885, vormittags 10 Uhr, wird bei der k. k. Finanz-Direction in Klagenfurt der Bezug der Verzehrungssteuer vom Wein, Wein- und Obstmost und vom Fleischverbrauche in den Steuerbezirken Friesach, Tarvis, Völkermarkt, Eberndorf, Kappel und St. Paul, dann in den nachstehenden Einhebungsbezirken des Steuerbezirk Bleiburg, als: Prävali, bestehend aus der gleichnamigen Ortsgemeinde Schwarzenbach, bestehend aus der gleichnamigen Ortsgemeinde, und Bleiburg, Feistritz, Loibach und Moos, letztere vier Einhebungsbezirke zu einem Einhebungsbezirke vereinigt, und die Ortsgemeinden Bleiburg, Feistritz, Loibach, Moos und Schwabegg umfassend.

Blutreinigung-Pillen. haben sich bei Stuhlverstopfungen, Kopfschmerzen, Blutwallungen, Sehwe in den Gliedern, verdorbenem Magen, Appetitlosigkeit, Leber- und Nierenleiden etc. stets bewährt und übertreffen durch sichere Wirkung alle anderen, durch die Reclame so schwungvoll gepriesenen Mittel. Da dieses Präparat in der Apotheke selbst erzeugt wird, stellt sich der Preis einer Schachtel nur auf 21 kr., einer Rolle mit 6 Schachteln auf 1 fl. 5 kr. Mittelst Post wird nicht unter einer Rolle versendet. Zu haben in der Apotheke Trnkóczy neben dem Rathhause in Laibach. (4414) -1

Bekanntmachung. Nr. 9193. Dem Fernej Obreza aus Podslivnica, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, wird bekannt gemacht, dass zur Verhandlung über die gegen sie eingebrachte Klage des Johann Sivie aus Podslivnica wegen Anerkennung des Eigenthums der Realität Rectifications-Nr. 903/1 ad Haasberg mit hiergerichtlichem Bescheide vom heutigen 3 9193 die Tagsatzung auf den 23. November 1885, vormittags 8 Uhr, hiergerichts anberaumt und ihnen Herr Carl Puppis aus Loitsch zum Curator bestellt worden ist. R. k. Bezirksgericht Loitsch, am 17ten September 1885.

Erinnerung. Nr. 6918. Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Michael und Simon Zorman von Rodockendorf, den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Matthäus Krebel von Groß-Maierhof und Anna Zorman von Rodockendorf hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des Lorenz Bratos von Peteline gegen Franz Zorman von Rodockendorf pecto. 34 fl. 75 kr. ergangene Feilbietungsbescheid vom 20. August 1885, Z. 5132, dem für dieselben bestellten Curator ad actum Herrn Dr. Eduard Deu in Adelsberg zugestellt worden ist. R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 7. Oktober 1885.

Relicitation. Nr. 4840. Ueber Ansuchen des Andreas Peteln von Stein wird die executive Relicitation der der Apollonia Svete aus Rakitna gehörig gewesenen, von Franz Svete aus Rakitna erstandenen Realität Einlage-Nr. 7 ad Catastralgemeinde Rakitna, im Schätzwerthe per 2401 fl., auf den 24. November 1885, 11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die Feilbietung auch unter dem Schätzwerthe erfolgen wird. - Badium 10 Procent. R. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 21 August 1885.

Anzeigebblatt.

(4430—1)

Nr. 7930.

Concurs-Gröffnung

über das Vermögen des Carl Gollob und Anton Wutscher und der nicht protokollierten Firma C. Gollob & Co. in Oberlaibach.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach ist über das gesammte wo immer befindliche bewegliche, dann über das in den Ländern, in welchen die Concursordnung vom 25. Dezember 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Carl Gollob und Anton Wutscher und der nicht protokollierten Firma C. Gollob & Co. in Oberlaibach der Concurs eröffnet, zum Concurscommissär der k. k. Landesgerichtsrath Heinrich Sajiz mit dem Amtssitze zu Laibach und zum einstweiligen Massenverwalter Anton Komatar, k. k. Notar in Oberlaibach, bestimmt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den 16. Dezember 1885

im Amtssitze des Concurscommissärs angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubigerausschusses vorzunehmen. Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

zum 1. Jänner 1886 bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angeordneten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der auf den 25. Jänner 1886

hiergerichts angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Liquidierungstagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

Laibach am 2. November 1885.

(4075—3)

St. 6497.

Oglas.

Na prošnju Janeza Korena iz Metlike se dražba zemljišča Jure Orličevega iz Metlike, cenjenega na 1030 gl., v treh obrokih, in sicer v dan

21. novembra,
23. decembra 1885 in
24. januarija 1886

ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom, da se bode pri tretji dražbi zemljišče tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo, določi.

Varščina 10%. Dražbeni odloki, kateri se gruntim upnikom ne bojo dostaviti mogli, se bojo ob enem za nje postavljenemu kuratorju g. Francu Stajerju, c. kr. notarju iz Metlike, dostavili.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dné 5. avgusta 1885.

(4403—1)

Nr. 3515.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Martin Altes von Perhove die executive Versteigerung der dem Blas Groblar von Tschemschenit gehörigen, gerichtlich auf 4210 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Gallenberg Urbar-Nr. 70, neue Einlage Nr. 18 der Catastralgemeinde Tschemschenit vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

17. November und die zweite auf den
17. Dezember 1885 und die dritte auf den

16. Jänner 1886, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der hiergerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 26sten September 1885.

(4242—3)

St. 6484.

Oglas.

Na prošnju Jure Jurajefčiča iz Metlike se dražba zemljišča Martin Humljanovega iz Boldreža št. 1, cenjenega na 3315 gl., v treh rokkih, in sicer v dan

21. novembra,
23. decembra 1885 in
24. januarija 1886

ob 11. uri pri tej sodnji s pristavkom določi, da se bode pri tretji dražbi zemljišče tudi pod cenjeno vrednostjo oddalo.

Varščina 10%. Dražbeni odloki, kateri se gruntim upnikom ne bojo dostaviti mogli, se bojo ob enem za nje postavljenemu kuratorju g. Francu Stajerju, c. kr. notarju v Metliki, dostavili.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dné 5. avgusta 1885.

(4142—3)

St. 7806.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnju Jožefa Butkoviča (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Lorenc Povhetovega, sodno na 1160 gold. cenjenega zemljišča gorski št. 645 in 648 grajšćine Kostanjevica v Planini.

Za to določuje se dražbeni dan na 18. novembra 1885 od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri tem roku tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dné 19. septembra 1885.

(4068—3)

St. 3444.

Objava.

Od c. kr. okrajne sodnije v Vipavi se v eksekutivni zadevi banke „Slavije“ proti Jožefu Deklevi v Gorici pcto. 90 gl. 68 kr. s. p. za eksekutno prodajo eksekutovih, pri zemljišči vložna št. 98 katasterske občine vipavske uknjiženih terjatev v skupnem znesku od 372 gl. 56²/₃ kr. s. p. dva dneva na

4. decembra 1885 in
8. januarija 1886

dopoludne ob 11. uri s pristavkom določita, da se bodejo te terjatve le pri drugem obroku tudi pod nominalno vrednostjo prodale.

C. kr. okrajna sodnja v Vipavi dné 30. julija 1885.

(4306—1)

Štev. 4772.

Razglas.

S strani c. k. okrajne sodnije v Vipavi vsem se na znanje daje, da je c. k. deželna sodnja v Ljubljani po sklepu od 14. aprila 1885, št. 2806, sedaj v pravno moč stopivšem, Alojzijo Kertu iz Sturja izrekla za blazno in da je tej postavljen za kuratorja njen mož Anton Kertu iz Sturja.

C. kr. okrajna sodnja v Vipavi 14. oktobra 1885.

(3633—3)

St. 6465.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Roze Bašelj iz Bubernjare proti Ani Prus iz Vidošič, ozioroma njenim neznanim pravnim naslednikom, zaradi priposestovanja nekoga trtja skrajšana razprava na dan 20. novembra 1885

odločila in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča toženih na njihovo nevarnost in stroške kot skrbnikom postavljenemu gosp. Francu Stajerju, c. kr. notarju v Metliki, vročil.

Toženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca ovadi ali pa svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dné 6. avgusta 1885.

(4085—2)

St. 3487.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem daje na znanje:

Na prošnju Franceta Pevca kot pooblaščenca Martina Režeka iz Stamparka dovoljuje se izvršilna dražba Jožef Uhanovega, sodno na 480 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 590 in 591 katastralne občine Lukovk.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

26. novembra,
drugi na
22. decembra 1885

in tretji na 26. januarija 1886, vsakokrat od 10. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dné 4. oktobra 1885.

(3990—2)

St. 3113.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah daje na znanje:

Na prošnju Katarine Novak (po dr. Deu v Postojini) dovoljuje se izvršilna dražba Lorenc Čečevega, sodno na 3010 gl. cenjenega zemljišča urb. št. 1038 grajšćine postojinske v Velikem Brdu.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

21. novembra,
drugi na
23. decembra 1885

in tretji na 30. januarija 1886, vsakokrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dné 19. septembra 1885.

4362—2)

Nr. 10 748.

Befanntmachung.

Der bei der Realität des Michael Mele aus Grahovo Rectif.-Nr. 689 ad Haasberg als Tabulargläubigerin intereffierten Lucia Benko geb. Mahne aus Triest, rücksichtlich deren Rechtsnachfolgern, wird bekannt gemacht, daß für sie Herr Janaz Brunter aus Voitsch unter gleichzeitiger Zufertigung des Feilbietungsbescheides vom 12. September 1885, Z. 7089, womit die executiven Feilbietungen obiger Realität auf den

26. Oktober,
26. November und
24. Dezember 1885 anberaumt wurden, zum Curator ad actum bestellt worden ist.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 28sten Oktober 1885.

(4237—3)

St. 8329.

Naznanilo.

V dan 14. novembra 1885 ob 11. uri dopoludne se bo pri podpisani sodnji druga eksekutivna dražba zemljišče Janez Pleščevih iz Vidošič št. 22 pod kur. št. 1293 in 1305 grajšćine metliške vršila.

C. kr. okrajna sodnja v Metliki dné 15. oktobra 1885.

(3962—2)

St. 3746.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnju Josipa Ferenčaka iz Skopic (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kuharjevega iz Stojanskega Vrha, sodno na 745 gl. cenjenega zemljišča pod vložno št. 11 in 17 katastralne občine Stojanski Vrh.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

18. novembra,
drugi na
16. decembra 1885

in tretji na 20. januarija 1886, vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dné 5. septembra 1885.

(3959—2)

St. 3949.

Oklic izvršilne ponovljene zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnju Fani Namors iz Jesenic kot varuhinje maloletne France in Leopoldine Hribar dovoljuje se izvršilna dražba Mihe Muničevega iz Rajca, sodno na 3287 gl. cenjenega zemljišča sub vložno št. 228 katastralne občine Bregane.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

11. novembra,
drugi na
9. decembra 1885

in tretji na 13. januarija 1886, vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dné 14. septembra 1885.

Kundmachung.

Erinnerung

an die verstorbene Margaretha Kovacic von Weizelburg Nr. 22 und deren unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird der verstorbenen Margaretha Kovacic von Weizelburg Nr. 22 und deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:
 Es habe wider sie bei diesem Gerichte Urula Strojjan von Weizelburg Nr. 22 die Klage auf Eröffnung der Realität Einl.-Nr. 126 Catastralgemeinde Dendol eingebracht und wurde zur ordentlichen mündlichen Verhandlung dieser Streitfache die Tagatzung auf den 27. November 1885,

vormittags 8 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. hiergerichts angeordnet. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Anton Stepec von Weizelburg als Curator ad actum bestellt.
 Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
 k. k. Bezirksgericht Sittich, am 16ten October 1885.

Erinnerung

an Georg Prettnner von Bresniz, resp. seine unbekannteten Rechtsnachfolger.
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird dem Georg Prettnner von Bresniz, resp. seinen unbekannteten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
 Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Justin von Sabresniz die Klage auf Verjähr- und Erloschen-erklärung seiner Realität Einl.-Nr. 24 Catastralgemeinde Sabresniz im Grunde des Schuldscheines vom 11. Februar 1827, zu Gunsten des Georg Prettnner von Bresniz, zur Sicherstellung einer Forderung per 150 fl. s. A. haftenden Sapposten sub praes. 19. September 1885, B. 3824, eingebracht, worüber zur Summar-Verhandlung die Tagatzung auf den 25. November 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf deren Gefahr und Kosten den Johann Roč von Doslowitz als Curator ad actum bestellt.
 Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.
 k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 20. September 1885.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird hiemit bekannt gemacht:
 Alle jene Personen, die auf die nachfolgenden, im diesgerichtlichen Depositenamte seit mehr als 30 Jahren erliegenden oder von großjährig gewordenen Pupillen unbeachtet gelassenen Privaturlunden als Erben, Gläubiger oder aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu machen gedenken, haben diesen ihren Anspruch so gewiss binnen sechs Monaten vom Tage dieses Edictes an hiergerichts anzubringen und um die Erfolgslaffung anzusuchen, widrigensfalls diese Privaturlunden aus der Verwahrung des Depositenamtes gebracht und ohne weitere Haftung des Staatsärars in die diesgerichtliche Registratur abgegeben werden würden.
 Diese Massen sind nachfolgende:

Pupill-Tabell.	Tom.	Folio	Name des Pupillen	Wohnort	Benennung der Urkunde	Datum	im Betrage	
							fl.	kr.
1	VI	19	Engler Eduard, Verlaß- und Concursmasse	Laibach	Bergleich	4 October 1845	1817	88 ¹ / ₂
2	VI	42	Kotail Valentin und Helena	Laibach	Wechsel	6. Jänner 1843	500	—
3	VI	74	Paschali Dr. Joh. Albert, Concurs	Laibach	Ehevertrag	4. Februar 1825	—	—
					Schuldschein	1. October 1835	6	05
					"	27. Mai 1837	10	—
					"	9. October 1837	15	96
					"	16. November 1837	100	—
					"	5. März 1841	16	54
					"	19. Jänner 1838	9	—
					"	9. Juni 1838	5	—
					"	23. Juli 1838	50	—
					"	12. April 1839	13	66 ¹ / ₂
					"	21. October 1839	114	96 ¹ / ₂
					"	11. October 1840	28	40
					"	14. April 1841	15	—
					"	19. Juli 1840	10	40
					"	31. October 1840	100	—
					"	30. Dezember 1840	100	—
					"	7. Jänner 1841	10	—
					"	13. Februar 1841	141	51 ¹ / ₂
					"	16. März 1840	100	—
					"	21. März 1841	100	—
					"	6. April 1841	23	15
					"	5. October 1841	20	—
					Cession	4. Februar 1838	66	66 ¹ / ₂
					"	10. November 1841	66	66 ¹ / ₂
					Schuldschein	4. Juni 1839	20	—
					Cession	8. März 1838	66	66 ¹ / ₂
					Wechsel	8. März 1838	120	—
					Schuldschein	8. Jänner 1842	44	58 ¹ / ₂
					"	28. Mai 1842	30	—
					"	19. September 1842	58	36 ¹ / ₂
					"	13. Februar 1843	11	05
					"	4. April 1834	11	28 ¹ / ₂
					"	25. April 1843	150	—
					"	29. Juli 1843	10	—
					"	14. August 1842	10	—
					"	22. September 1843	7	63 ¹ / ₂
					"	13. October 1843	46	—
					"	4. Dezember 1843	12	—
					"	30. April 1841	40	96 ¹ / ₂
					"	13. Juni 1839	20	—
					"	30. April 1839	100	—
					"	30. April 1839	50	—
					"	25. Mai 1839	30	—
					"	10. November 1839	10	—
					"	9. Juni 1839	40	—
					"	29. April 1842	10	—
					"	25. Mai 1842	15	—
					"	21. Dezember 1842	2	—
					"	21. März 1838	110	—
					"	29. September 1841	20	—
					"	1. Mai 1841	50	—
					"	16. Februar 1841	15	—
					"	14. April 1842	100	—
					"	22. März 1842	20	—
					"	2. März 1842	50	—
					"	2. Februar 1841	2	—
					"	22. Jänner 1841	2	—
					"	26. Juli 1843	320	—
					"	11. August 1840	10	—
					"	7. November 1840	600	—
					"	19. Juni 1842	50	—
					"	7. Jänner 1844	137	56 ¹ / ₂
					"	19. Jänner 1842	133	25
					"	30. April 1841	100	—
					Erklärung	11. März 1842	30	—
					Schuldschein	11. April 1838	120	—
					Empfangsschein	11. Juli 1836	20	—
					Schein	2. August 1836	150	—
					"	7. October 1836	225	—
					Empfangsschein	23. Mai 1838	5	—
					Urkunde	22. Dezember 1832	3000	—
					Bergleich	29. August 1832	310	—
					Schuldschein	5. Juni 1835	50	—
					"	4. Mai 1836	27	10
					Expensar	1. Februar 1838	224	58 ¹ / ₂
					Cession	22. März 1838	21	70
					Schuldschein	12. October 1838	84	—
					Cession	5. April 1839	50	—
					Schuldschein	1. Juni 1839	124	17
					Cession	23. Juni 1840	155	70
					Schuldschein	29. October 1838	250	—
					Cession	2. Jänner 1841	—	—
					Bergleich	2. Jänner 1841	64	20
					Schuldschein	28. Mai 1842	48	40
					"	24. October 1843	10	—
					"	1. Mai 1841	—	—
					Bergleich	20. Februar 1843	27	61 ¹ / ₂
					Schein	12. October 1842	26	—
					Schuldschein	13. Februar 1839	280	11 ¹ / ₂
					"	22. August 1843	97	50
					"	27. September 1837	50	—
4	VI	86	Summler Leopold, Concurs	Scharfenberg	Schuldschein	10. September 1823	340	—
5	VI	110	Koval Johanna, Verlaß	Laibach	Quittung und Schuldschein	13. März 1809	—	—
6	VI	112	Sim Josef Felix, Verlaß	Laibach	Testamentsabschrift	20. Dezember 1807	—	—
7	VI	113	Walont Helena, deren Kinder	Laibach	1.) Brief 2.) Inventarium 3.) Schuldbrief 4.) Brief 5.) Brief 6.) Tagzettel	22. October 1799 20. Juni 1769 1769 20. August 1737 5. Februar 1760 14. September 1770 14. September 1770	32 — — 13 — —	— — — — — —
8	VI	117	Kern Maria Anna, Verlaß	Laibach	Schuldschein	14. August 1802 15. August 1803 26. Juni 1803 8. Mai 1804 19. Februar 1806 9. October 1803 15. Juli 1814	65 91 13 73 38 378 4000	88 73 29 ¹ / ₂ 94 ¹ / ₂ 27 ¹ / ₂ 79 —
9	VI	119	Pichler Ignaz und Kun, Concurs	Laibach	Schuldschein			

Post-Jahr	Tom.	Sol.	Name des Pupillen	Wohnort	Benennung der Urkunde	Datum	im Betrage	
							fl.	kr.
10	VI	120	Rosman Johann Georg	Laibach	Bekanntnis	24. Oktober 1840	100	—
11	VI	133	Stube Victoria	Reisnitz	Heiratsvertrag	21. März 1807	—	—
12	VI	333	Maierhold Josef und Vincenzia	Laibach	Theilhabell	20. Dezember 1840	—	—
13	VI	372	Kattaner Karl und Adolf P. W.	Laibach	Schuldschein	28. Mai 1856	1440	—
14	VI	382	Schofs Johanna und Anton P. W.	Laibach	Schuldschein	28. Mai 1856	1440	—
15	VII	5	Dolnicar Anton P. W.	Berovace	Schuldschein	10. August 1856	42	24 1/2
16	VII	12	Helena Frein von Kuschan	Laibach	1.) Ehevertrag 2.) Schuldschein 3.) Cession 4.)	10. August 1856 2. Dezember 1852 31. Jänner 1789 24. August 1831 18. November 1831	1000 1000 500 300	— — — —
17	VII	26	Reschutar Ursula, Elisabeth und Maria	Müste	Schuldschein	29. Juli 1833	2049	75 1/2
18	VII	28	Grise Maria, Margaretha, Alois, Franz, Joh., Josefa und Franz P. W.	Laibach (Kraut)	Schuldschein	27. Oktober 1842	150	—
19	VII	32	Perdik Johann	Laibach	Zustiftierungs- erklärung	27. Oktober 1842	150	—
20	VII	34	Korenčan Ursula	Laibach (Carolinengrund)	Schuldschein	28. Juli 1856	100	—
21	VII	206	Maternik Apollonia deren Kinder	Laibach	Schuldschein	12. Juni 1857	—	—
22	VII	238	Perto Katharina, Maria, Josef, Anna, Johann und Francisca	Laibach	Schuldschein	20. Dezember 1856	74	50
23	VIII	35	Ambrosch Franz, Michael, August, Anna, Lucia, Helena und Francisca P. W.	Laibach	Schuldschein	25. Oktober 1859	458	04
24	VIII	162	Walcher Anton, Kinder P. W.	Laibach	Schuldschein	21. Juli 1859	577	50
						16. Februar 1857	1500	—
						15. Mai 1837	419	34 1/2
						15. April 1847	—	—
						24. Juni 1837	581	03
						15. April 1847	—	—
						14. Dezember 1850	167	05
						27. Februar 1847	581	20
						27. Februar 1847	761	20
						27. Februar 1847	577	40
						31. Mai 1845	15395	05 1/2
						31. Mai 1845	15395	05 1/2
						22. September 1838	100	—

Laibach am 22. August 1885.

Kauf- & Verkauf-Offerte
für alte Maschinen & Bestandtheile enthält die „**österreichische Eisen-Zeitung**“
WIEN, Rathhausstr. Nr. 8.

(4186) 6-6

Schönheit und Jugend

verleiht thatsächlich der weltberühmte, ärztlich empfohlene (4367) 3-1

Serail-Puder

von W. Reichert, Berlin.
Dieser vorzügliche zarte

Fett-Puder

für Tag und Abend ist unschädlich, deckt und haftet unsichtbar auf der Haut und ist allen anderen Poudres vorzuziehen, à Schachtel 50 kr. und 80 kr. empfiehlt

Carl Karinger in Laibach.

Spengler-Gehilfen

leistungsfähig in Bauarbeiten, werden **so gleich aufgenommen**; auch ein

Lehrjunge

kräftig und gesund, **findet Aufnahme** beim Spenglermeister **Ecker**, Wienerstrasse, Fröhlich'sches Haus. (4384) 3-2

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch venerale), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Berufshörung des Patienten nach neuesten, wissenschaftlichen Methoden unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (bisect). Orbinatio:

Wien, Mariahilferstrasse 12, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.

Zu kaufen gesucht ein **schönes**

Gut

mit hübschem Schloss oder Herrenhaus und genügenden Wirtschaftsgebäuden. Preis nicht fixiert, da für jeden Betrag Barzahlung geleistet wird. Gefällige Offerte von Besitzern erbeten an k. u. ung. pens. Oberförster **Horváth & Richard Patz**, Wien, IV., Margarethenstrasse 12. (4397) 3-2

Laibacher Actien-Gesellschaft für Gasbeleuchtung.

Bei der unter dem **31. Oktober 1885** durch einen k. k. Notar vorgenommenen Ziehung unserer Prioritäts-Obligationen wurden folgende 15 Nummern gezogen: **20, 39, 56, 111, 170, 182, 207, 218, 221, 233, 234, 290, 292, 298, 362.** Dieselben kommen den **1. Februar 1886** sammt dem fälligen Zins zur Einlösung. Von den frühern Ziehungen ist **Nr. 197** noch einzulösen.

Laibach den 31. Oktober 1885.

(4400)

Der Verwaltungsrath.

Filliale der k. k. priv.

österr. Credit-Anstalt

für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

In Banknoten
4 Tage Kündigung 3 Procent
8 " " 3 1/4 " "
30 " " 3 1/2 " "

Die Zinss- Ermässigung tritt bei allen in Umlauf befindlichen Einlagsbriefen vom 14., 18. Juni, resp. 10ten Juli l. J., je nach den betreffenden Kündigungsfristen in Kraft.

In Napoleons d'or

30tägige Kündigung 3 Procent
3monatliche " 3 1/4 " "
6 " " 3 1/2 " "

Giro-Abtheilung

in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (2377) 61 in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen

auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe

von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/8 Proc. Provision.

Vorschüsse

auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen, gegen Crediteröffnung in London oder Paris 1/8 Proc. Provision für 3 Monate.

auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.

Triest am 10. Juni 1885.

(4278-2)

Nr. 9680.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden die unbekannt wo abwesenden Rechtsnachfolger der mit Tod abgegangenen Helena Högler von Kufendorf, Maria Gutter von Oberkrill und Josef Rauch von Stalzern erinnert:

Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Erledigungen ddto. 22sten September 1885, Z. 8859, betreffend den executiven Verkauf der Realität des Johann Gutter in Oberkrill Einlage Nr. 29 der Catastralgemeinde Skrill dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker zugestellt wurden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 18. Oktober 1885.

(4327-2)

Nr. 9742.

Bekanntmachung.

Der Maria Medved verehel. Raker und Gertraud Medved, beide aus Kalce, derzeit unbekanntes Aufenthalts, rücksichtlich auch deren Rechtsnachfolgern, wird bekannt gemacht, dass der für sie bestimmte Klagsbescheid vom heutigen, Z. 9742, womit über die Klage des Josef Semrov aus Kirchdorf pcto. Anerkennung des erfolgten Verkaufes zweier Parcellen s. N. die Tagsatzung auf den

27. November 1885,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts anberaumt wurde, dem für sie bestellten Curator ad actum Karl Puppis aus Kirchdorf zugestellt worden ist.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 2ten Oktober 1885.

Jute-Säcke

für jede Art Produkte, Jutestoffe, Packpapiere, Bindfaden. Muster auf Verlangen. (3327) 30

E. B. Pollak, Wien, I., Esslinggasse 18.

(4321-2)

Nr. 6464.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird dem unbekannt wo befindlichen Johann Hribar von Unajnarje bekannt gemacht:

Es sei ihm in der Executionssache des Macarius Wazi von Podgrad pcto. 75 fl. 60 kr. sammt Anhang Herr Michael Selan, Gemeindevorsteher in Boslavle, zum Curator ad actum der Empfangnahme der diesgerichtlichen Executionsbescheide aufgestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Littai, am 25sten Oktober 1885.

(4393-1)

Nr. 6549.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei dem mit Beschluss des österr. k. k. Landesgerichtes Laibach vom 24ten Oktober 1885, Z. 7649, wegen Verschwendung unter Curatel gestellten Johann Hgajnar von Klein-Trebelevo Nr. 13 der Grundbesitzer Josef Hgajnar von Trebelevo zum Curator bestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Littai, am 29. Oktober 1885.

(3767-3)

Nr. 6251.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Abelsberg wird den unbekannt Rechtsnachfolgern der Katharina Zele von Slavina hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des Josef Milharic von Koc gegen Franz Bole von Slavina pcto. 250 fl. ergehende Bescheid vom 28. Juni 1885, Z. 4293, dem für denselben bestellten Curator ad actum Herrn k. k. Notar Paul Belfes in Abelsberg zugestellt worden ist.

K. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 14. September 1885.

Fahrordnung

der k. k.

Direction für Staatseisenbahn-Betrieb

in Wien

nom 1. Oktober 1885 ab.

Von Laibach bis Villach.
Personenzüge

Nr.:	Nr. 1714 früher	Nr. 1716 vorm.	Nr. 1718 abst.
Laibach S.-B. ...	6-40	11-40	6-35
Laibach N.-B. ...	6-44	11-45	6-39
Wizmarje ...	6-53	11-55	6-48
Zwischenwässern ...	7-04	12-07	6-59
Lad. ...	7-17	12-21	7-12
Krainburg ...	7-31	12-38	7-26
Podnart ...	7-48	12-56	7-43
Radmannsdorf ..	8-05	1-14	8-01
Lees-Valdes ...	8-12	1-24	8-08
Fauerburg ...	8-29	1-46	8-25
Ufsling ...	8-39	1-57	8-35
Lengenfeld ...	8-56	2-18	8-49
Kronau ...	9-21	2-48	9-11
Radtschach-Weissenfels ...	vorm. 9-37	3-03	9-24
Tarvis ...	9-55	3-20	9-38
Villach S.-B. ...	11-30	4-50	10-24

Von Villach bis Laibach.

Personenzüge

Nr.:	Nr. 1716 vorm.	Nr. 1718 nachm.	Nr. 1719 nachm.
Villach S.-B. ...	11-52	4-42	10-50
Tarvis ...	1-10	6-20	12-36
Radtschach-Weissenfels ...	1-30	6-39	1-01
Kronau ...	1-46	6-53	1-22
Lengenfeld ...	2-19	7-19	1-55
Ufsling ...	2-43	7-41	2-23
Fauerburg ...	2-50	7-48	2-30
Lees-Valdes ...	3-15	8-13	2-56
Radmannsdorf ...	3-22	8-21	3-03
Podnart ...	3-44	8-44	3-27
Krainburg ...	3-44	9-03	3-47
Lad. ...	4-02	9-20	4-06
Zwischenwässern ...	4-20	9-34	4-21
Wizmarje ...	4-34	9-46	4-34
Laibach N.-B. ...	4-46	9-55	4-44
Laibach S.-B. ...	4-55	10-00	4-50